

KINDER- UND JUGENDBUCHWOCHE 2017 ABSCHLUSSBERICHT

SCHWERPUNKTTHEMA: TIERISCHE HELDEN

„Tierische Helden“ waren im TREFFPUNKT Rotebühlplatz (vhs stuttgart) vom 8. bis 19. Februar 2017 zu Gast. Das diesjährige Schwerpunktthema der Stuttgarter Kinder- und Jugendbuchwochen hat weit mehr als hundert Schulklassen, Kindergartengruppen und vielen Familien tierisch wilde Tage beschert.

Am 8. Februar um 10 Uhr wurde die Buchausstellung mit einer phantastischen Reise im fliegenden Bücherbus eröffnet. Der Bücherbuskapitän Matthias Meyer-Göllner begeisterte im komplett ausgebuchten Robert-Bosch-Saal mit leselustigen Liedern. Zum Abschluss gab es noch einen kleinen Snack und ein Geschenk von der Buchhandlung Wittwer für jedes Kind.



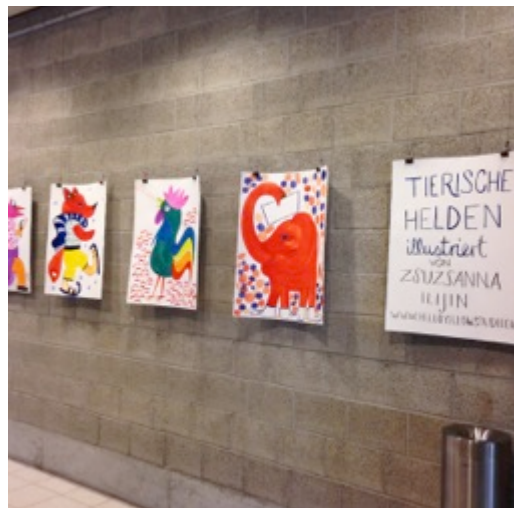
Auch in diesem Jahr wurden etwa 4.000 Kinder- und Jugendbücher aus rund 80 Verlagen ausgestellt. Neben Verlagsständen waren unter anderem spannenden Sonderpräsentationen dabei: Bücher zum Schwerpunktthema „Tierische Helden“, Spiegel Kinder- und Jugendbuchbestseller, Preise der Jury der Jungen Leser / Jury der Jungen Kritiker, hr2 Hörbuchbestenliste für Kinder, Die besten Sieben – Bücher für junge Leser (Deutschlandfunk) und die stets beliebte Bücherbox. Hör- und Lesestoff für jeden Geschmack und jedes Alter waren bei dieser Auswahl garantiert. Die Kinder und Jugendlichen machten es sich auf Sitzsäcken, bunten Hockern und manchmal auch einfach auf dem Boden gemütlich. Beliebt vor allem bei Jugendlichen und Erwachsenen war in diesem Jahr der Stand mit Comics und Mangas.



Das Rahmenprogramm hatte rund 100 tierische und nicht-tierische Veranstaltungen, wie Lesungen, Film- und Theateraufführungen, Konzerte und Werkstätten zu bieten. Auch in diesem Jahr musste man bei der Anmeldung zu den Veranstaltungen wieder schnell sein – nach wenigen Tagen war der Großteil der Veranstaltungen bereits ausgebucht.



„Tierische Helden“ waren überall anzutreffen: in einer umfangreichen Themenschau, in zahlreichen Veranstaltungen für alle Altersstufen und in einer Ausstellung der Illustratorin Zsuzsanna Ilijin. Beliebte Kinder- und Jugendbuchautoren stellten vertraute wie exotische tierische Titelfiguren vor: so erzählte beispielsweise Stephanie Schneider von tierischen Nachbarn („Elefanten im Haus“); Werner Holzwarth verriet, wer dem kleinen Maulwurf auf den Kopf gemacht hat, und Antje Szillat stellte „Flätscher“, das coolste Stinktief der Stadt vor. Darüber hinaus wurden Film- und Theateraufführungen zum Schwerpunktthema angeboten. Bettina Göschl sorgte für super Stimmung bei ihrem Kinderkonzert „Felli, die kleine Katze“. Seine ganz persönlichen tierischen Helden konnte man außerdem in zahlreichen kreativen Werkstätten der vhs, Treffpunkt Kinder und in dem Workshop „Tiere basteln“ des frechverlags zum Leben erwecken.



Unter der Woche fanden täglich bis zu acht Lesungen für Schulklassen und Kindergartengruppen statt. Unter anderem begeisterten Alexander Steffensmeier, Sabine Bohlmann, Frauke Scheunemann und Sabine Ludwig ihr Publikum.

Neu in diesem Jahr waren außerdem die Spielenachmittage für die ganze Familie in Kooperation mit dem Ravensburger und dem Kosmos Verlag. Der Ansturm der Besucher und Besucherinnen war riesig.

Auch für Erwachsene hatte das Programm etwas zu bieten: der Redakteur, Kolumnist und siebenfache Vater Georg Cadeggiani las aus seinen Büchern und die Zentangle Lehrerin Beate Winkler begeisterte in einem ausgebuchten Zentangle Workshop Erwachsene und Kinder gleichermaßen.

Neben den Veranstaltungen im Treffpunkt Rotebühlplatz fanden zudem zahlreiche Veranstaltungen in der Zentralen Kinderbibliothek am Mailänder Platz, in den Stadtteilbibliotheken, im Haus der Familie und erstmalig auch in der Staatsgalerie Stuttgart und im Haus der Geschichte statt. Bei der Reihe „Autoren im Jugendhaus“ lasen die Schriftsteller Anja von Kampen, Katrin Zipse, Jörg Steinleitner und Maren Gottschalk. Die schönsten Werke der „Stuttgarter Buchkinder“, die in zwei Projektwochen ihre eigenen Bücher herstellten, konnten in diesem Jahr in einer Ausstellung in der Stadtbibliothek bewundert werden. Alle Kooperationspartner vermeldeten ausgebuchte Veranstaltungen und sind auch im kommenden Jahr wieder dabei.

Am letzten Sonntag wurde in den offenen Kreativwerkstätten noch einmal tierisch gewerkelt. Außerdem stellte der beliebte Autor Ingo Siegner im vollen Robert-Bosch-Saal seine Stadtratten „Eliot und Isabella“ vor. Das Familienkonzert mit dem Schweizer Musiker Christian Schenker, bei dem traditionelle auf moderne Kinderlieder trafen, bildete den krönenden Abschluss der Stuttgarter Kinder- und Jugendbuchwochen.



Pressestimmen:

„Mit Bildern fängt die Liebe zum Buch an [...]. Auch die Buchwochen nutzen diese Anziehungskraft: Zum diesjährigen Thema „Tierische Helden“ hat die Illustratorin Zsuzsanna Illjin [...] einen kunterbunten Zoo geschaffen, der Lust auf das Festival macht.“ (Stuttgarter Amtsblatt, Nummer 5, 2. Februar 2017)

„Das Lesen ist unverändert beliebt. Das zeigt sich bei den Kinder- und Jugendbuchwochen.“ (Stuttgarter Zeitung, Nr. 36, 13. Februar 2017)

„Junge Leseratten bekommen ab dem 8. Februar wieder die Gelegenheit in aller Ruhe in den neuesten Büchern ihrer Lieblingsverlage zu schmökern. Die Stuttgarter Kinder- und Jugendbuchwochen öffnen dann wieder ihre Türen für eine große Bücherschau und zahlreiche Veranstaltungen.“ (Luftballon Stuttgart, 2/2017)

„Der Landesverband Baden-Württemberg im Börsenverein brachte gemeinsam mit seinen Partnern ein vielseitiges Lesefestival mit rund 100 Veranstaltungen auf die Bühne.“ (Börsenblatt, 8.2017)



2018 finden die Kinder- und Jugendbuchwochen zum 12. Mal statt. Wir freuen uns jetzt schon darauf! Sie sich auch?

Die nächsten Kinder- und Jugendbuchwochen finden vom 21. Februar bis 4. März 2018 statt.

Informationen dazu gibt es bei: Beatrix Sureanu

Tell. 0711 / 61941-25, sureanu@buchhandelsverband.de, www.kinder-jugendbuchwochen.de